Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **88 (1990)**

Heft 9: **RAV : Reform der amtlichen Vermessung = REMO : réforme de la mensuration officielle = RIMU : riforma della misurazione ufficiale**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

2. Organisatorisches

Als Präsident der Kommission 1 für die Jahre 1992–1995 wurde Herr Jan de Graeve, Belgien gewählt, als Vize-Präsident (und damit als Präsidentenkandidat für 1996–1999) Herr Jacques Breton, Frankreich.

3. Resolutionen

Zuhanden der Generalversammlung unterbreitete die Kommission 1 verschiedene Resolutionsvorschläge, die vor allem in folgende Richtungen zielen:

- Unterstützung der osteuropäischen Länder bei der Einführung von Grundeigentumskatastern
- Empfehlungen zur Förderung des Berufsnachwuchses auf allen Stufen
- Allgemeine Richtlinien für Qulitätskontrollsysteme

Diese Themen werden bis zum Kongress 1995 in Melbourne von drei Kommissionen schwergewichtig behandelt werden.

W. Bregenzer

FIG-Kongress 1990 Helsinki

FIG-Kommission 7:
Kataster und Flurbereinigung

Drei Schwergewichte waren bei den Vorträgen am Kongress von Helsinki auszumachen.

Erstens werden in aller Welt die traditionellen Katastersysteme umgestaltet und in Richtung Landinformationssysteme weiterentwickelt. Neben der Dokumentation des Grundeigentums sollen diese Kataster vor allem der Landschafts- und Stadtentwicklung, der Ressourcenbewirtschaftung sowie dem Umweltschutz dienen.

Man kann feststellen, dass die RAV in der Schweiz genau dieser Tendenz entspricht und in der Realisierung vergleichsweise schon sehr weit gediehen ist.

Zweitens wird weltweit zur Kenntnis genommen, dass beim Betrieb von Landinformationssystemen die Nachführung das wichtigste und auch komplexeste Problem ist.

Nach Erfahrungen mit CAD-orientierten EDV-Lösungen stösst man jetzt auf die Problematik von ineffizienten und inkonsistenten Lösungen, vor allem im Bereich der Nachführung. Bessere Lösungen, primär im Bereich Datenstrukturen, werden gewünscht und studiert. Bezogen auf die Schweiz kann man feststellen, dass die von der RAV vorgesehene, strenge thematische Datenstruktur eine gute Voraussetzung für die Implementation effizienter und kohärenter Lösungen für die Nachführung bildet.

Im Bereich Flurbereinigung/Güterzusammenlegung sind drittens die im folgenden beschriebenen Entwicklungen zu beobachten:

Die Verfahren werden weiterentwickelt, indem neben der landwirtschaftlichen Zielsetzung die Themen Stadtentwicklung/Raumplanung, Umweltschutz/-gestaltung, Landschaftsästhetik usw. als gleichwertig behandelt werden sollen. Verschiedene Forschungsarbeiten befassen sich mit der Quantifizierung dieser Aspekte.

Im technischen Bereich hat sich die Technik der Flächenverschneidung (von J. Kaufmann 1968 vorgeschlagen, VPK 6/73) durchgesetzt, und es wird an automatischen Zuteilungsverfahren gearbeitet, allerdings mit umstrittenen Resultaten.

Am Kongress von Helsinki wurden 12 Anträge für die Weiterarbeit der Kommission 7 verabschiedet, die alle im Zusammenhang mit der Förderung parzellenorientierter/parzellenscharfer Landinformationssysteme in den entwickelten und den Entwicklungsländern stehen.

Jürg Kaufmann

Stellenanzeiger

Inseratenschluss: **Nr. 10/90 11. 9. 90**
Nr. 11/90 10. 10. 90

Keller Vermessungen AG

In unserem Zweigbüro bei Solothurn ist ein Platz frei für einen jüngeren

Vermessungsfachmann

der an selbständiger Bearbeitung von Aufträgen in Feld und Büro interessiert ist. Zum Aufgabenkreis gehören die Grundbuchvermessung, die Ingenieurvermessung sowie die Leitungsdokumentation.

Nach einer gründlichen Einführung arbeiten Sie mit neuesten Geräten und nach modernsten Methoden.

Rufen Sie uns an, Herr Berger erteilt Ihnen gerne weitere Auskünfte.

Telefon 065 / 42 50 02

Keller Vermessungen AG
Emmenhof
4552 Derendingen

Wir suchen einen initiativen

von Arx AG

Vermessungsingenieur HTL

oder

Vermessungstechniker FA

für die selbständige Bearbeitung unserer Aufnahme- und Absteckungsarbeiten in der Ingenieur- und Bauvermessung, sowie für anspruchsvolle Leitungskatasterarbeiten.

Wir bieten Ihnen vielseitige Feld- und Büroarbeiten mit modernsten Vermessungsgeräten und die Möglichkeit zum CAD-Einstieg und zur CAD-Anwendung.

Sie arbeiten in einem kleinen, kollegialen Team mit sehr guten Anstellungsbedingungen.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihre Bewerbung.

von Arx AG
Vermessungs- und Ingenieurbüro
Parkweg 15, 4142 Münchenstein
Telefon 061 / 46 74 58 (Hr. Weber)